

# **BürgerStiftung Wir für Meerbusch**

## **Geschäftsbericht 2022**







## **Inhaltsverzeichnis**

	Seite
<b>Vorwort</b>	<b>5</b>
<b>I. Aktivitäten</b>	<b>7</b>
<b>II. Fördermaßnahmen</b>	<b>8</b>
<b>III. Stiftungsorganisation</b>	<b>11</b>
<b>IV. Finanzen</b>	<b>12</b>
<b>V. Ausblick</b>	<b>13</b>



## Vorwort

Auch das Geschäftsjahr 2022 war noch von Corona geprägt. Vieles was angedacht war, konnte nicht in der gewohnten Weise umgesetzt werden. Trotzdem – oder vielleicht gerade deshalb – ist es wichtig, in einem Geschäftsbericht Resümee zu ziehen und dabei gleichzeitig aufzuzeigen, was geplant ist.

Im Jahr 2022 haben zwei größere Projekte den Vorstand beschäftigt. Zum einen eine Aktion im Malteserstift in Lank-Latum unter dem Motto „Wünsch Dir was“. In meinem Vorwort im Geschäftsbericht 2021 konnte ich bereits davon berichten. Coronabedingt konnten wir im Jahr 2022 allerdings noch nicht die Wünsche der Seniorinnen und Senioren umsetzen. Im Jahr 2023 ist die erste Aktion bereits geplant. Dafür kam die Idee auf, für diese Senioreneinrichtung eine Rikscha anzuschaffen, damit die Heimbewohner in einer Ausfahrt ihr örtliches Umfeld erleben können. Leider sah das Malteserstift keine Möglichkeit, eine solche Rikscha in ihren Räumlichkeiten unterzubringen. Mit dem Hildegundisheim der Caritas in Osterath haben wir eine gute Lösung gefunden. Ich verweise hierzu auf den gesonderten Bericht.

Doch nicht nur für die älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger hat sich die BürgerStiftung „Wir für Meerbusch“ engagiert, sondern auch für unsere Jüngsten. In einzelnen Kindergärten wurden in Kooperation mit der Musikschule Meerbusch Musikstunden mit orffschen Instrumenten mit großem Erfolg angeboten.

Glücklicherweise konnte im Jahr 2022 wieder der traditionelle Adventskalender erscheinen, nachdem er im Jahr 2021 coronabedingt ausfallen musste. Allerdings wird es immer schwieriger, Sponsoren zu finden, die bereit sind, durch eine Sachspende unser Anliegen zu unterstützen, nämlich mit dem Adventskalender Freude zu schaffen und gleichzeitig durch die Einnahmen Gutes zu tun. Gerade in Zeiten der steigenden Lebenshaltungskosten scheuen viele Menschen die kleine Ausgabe von 5 € für den Kalender und die Geschäftsleute sind mit ihren Spenden zurückhaltender. Und trotzdem: der Vorstand bemüht sich weiterhin um Unterstützung durch die Geschäftswelt für dieses Projekt.

Im Jahr 2022 war der Fördertopf „TiM“ (Abkürzung für „Teilhabe in Meerbusch“) wie in früheren Jahren ein Selbstläufer. Wie ich schon in dem Geschäftsbericht 2021 mitteilen konnte, können aus diesem Projekt einkommensschwache Familien für bestimmte Projekte ihrer Kinder wie z.B. für Klassenfahrten mit einem Betrag bis zu 250 € unterstützt werden. Dieser Topf wird immer wieder durch Spenden gefüllt und erfreut sich großer Beliebtheit. Wir sind sehr froh, dass sich immer wieder Spender finden, die diesen Topf großzügig bedienen. Zu diesen großzügigen Spendern gehört auch die Sparkasse Neuss, bei der ich mich bei dieser Gelegenheit für die immer wieder gezeigte Unterstützung durch Rat, Tat und Spenden ganz herzlich bedanken möchte.

Im Jahr 2022 wurde von der Sparkasse Neuss der Ehrenamtspreis mit dem Titel: „HeimatHelden im Rhein-Kreis Neuss 2022“ ausgeschrieben und Anfang 2023 verliehen. In früheren Jahren haben die Bürgerstiftungen im Rhein-Kreis Neuss außerdem im Rahmen einer Festveranstaltung in der Sparkasse Neuss mit einem Bürgerpreis Ehrenamtler ausgezeichnet, die sich im öffentlichen Bereich in besonderer Weise für das Gemeinwohl engagiert haben. Wie in anderen Städten im Rhein-Kreis Neuss war es auch für die BürgerStiftung „Wir für Meerbusch“ zunehmend schwieriger geworden, geeignete Preisträgerinnen oder Preisträger zu

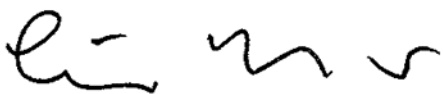
finden. Deshalb hat der Vorstand Verständnis, dass die örtlichen Bürgerpreise nicht mehr verliehen werden, sondern stattdessen die Sparkasse Neuss auf Kreisebene drei Ehrenamtspreise mit unterschiedlicher finanzieller Ausstattung ausschreibt. An den Sitzungen des Vorstandes nahmen - wie bisher - immer der Stiftungsratsvorsitzende Toni Selders und sein Stellvertreter Heribert Schween teil. Ich möchte mich an dieser Stelle ganz herzlich bei beiden Herren für ihren Einsatz bedanken.

Ich sage allen Mitgliedern des Vorstandes Dank für ihre Ideen, ihren Einsatz und ihr Engagement. Ganz herzlich bedanke ich mich bei unserer Geschäftsführerin Frau Bettina Scholten, die mit Freude und Engagement die täglichen Aufgaben erledigt. Trotz ihrer Wahl zur Beigeordneten der Stadt Meerbusch im Jahr 2023 wird sie uns mit Zustimmung unseres Stiftungsratsmitglieds Bürgermeister Christian Bommers – wenn auch berufsbedingt nur noch eingeschränkt – zur Verfügung stehen. Danken möchte ich auch Frau Schubert-Otto, die sie dabei sachkundig unterstützte.

Mein Dank gilt der Presse, die uns immer gerne in unserer Arbeit begleitet und darüber berichtet.

Ich kann nur wie im letzten Jahr sagen: Auch in den kommenden Jahren wird die Bürgerstiftung „Wir für Meerbusch“ sicherlich noch manches Gutes in Meerbusch bewirken.

Im August 2023

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'L. Beseler', written in a cursive style.

Dr. Lothar Beseler

## **I. Aktivitäten**

### **Rikscha fahr´n Schuhwerk spar´n**

Unter diesen Spruch könnte man die Aktion der BürgerStiftung „Wir für Meerbusch“ stellen, plant sie doch seit dem Jahr 2022 den Ankauf einer Rikscha für ein Seniorenheim. Eine Rikscha ist aber weit mehr. Wir wollen erreichen, dass die Bewohner eines Seniorenheims wieder ihren Ort, in dem sie leben, kennenlernen, ihn erleben können und zwar als Fahrgast einer Rikscha. Bereits in anderen Städten wie z.B. in Düsseldorf finanzieren die dortigen Bürgerstiftungen den Ankauf von Rikschas.

In einem Gespräch mit dem Malteserstift St. Stephanus in stellte sich schnell heraus, dass das Heim keine Möglichkeit der Unterbringung einer Rikscha sieht. In einem weiteren Gespräch mit der Heimleitung von Haus Hildegundis von Meer der Caritas in Osterath fiel unsere Idee auf sehr fruchtbaren Boden. Sie sah auch keine Schwierigkeiten, Ehrenamtler zu finden, die mit der Rikscha fahren können.

Im Vorstand waren alle sehr einig, dass die Rikscha mit einem ausreichenden Motor, guten Sitzen und stabil ausgestattet sein muss. In einem Fahrradgeschäft in Mönchengladbach wurde unser Stiftungsratsvorsitzende Toni Selders schnell fündig. Eine Fahr- und Sitzprobe mit Vorstandsmitgliedern und Herrn Selders stellte alle mehr als zufrieden.

Eine Rikscha ist natürlich nicht billig. Durch eine großzügige Spende der Sparkasse Neuss und weiteren Spenden ist bereits ein guter Grundstock geschaffen worden. Jetzt warten wir noch auf einen Zuschuss des Landes, damit die Rikscha bald angeschafft und mit den Emblemen der BürgerStiftung „Wir für Meerbusch“ und mehrerer Sponsoren dem Hildesgundisheim zur Verfügung gestellt werden kann. Übrigens: der neue Besitzer muss für die notwendigen Kosten wie Versicherungen, Wartung etc. sorgen.

## **Sonnenblumensonntag 2022**

Bei strahlendem Sonnenschein präsentierte sich die BürgerStiftung auf dem Sonnenblumensonntag in Meerbusch-Büderich, einem jährlich im September stattfindenden Stadtfest ganz im Zeichen der knallig-gelben Blumensorte.

Neben vielen kulinarischen Angeboten und Livemusik auf der Bühne konnten die jüngeren Besucher des Festes am Stand der BürgerStiftung kreativ werden: Hier konnten farbenfrohe Pusteb Blumen getupft und Sonnenblumen mit herkömmlichen Gabeln gestaltet werden. So wurden über den Tag hinweg rund 200 florale Kunstwerke von den kleinen Künstlern geschaffen.

## **Adventskalender 2022**

Der Verkauf des alljährlichen Adventskalenders hat sich seit seiner Einführung im Jahr 2011 als öffentlichkeitswirksame Aktion der Stiftung etabliert und trotz der durch Corona bedingten einjährigen Pause bei den Bürgerinnen und Bürgern nicht an Popularität verloren. Bis heute konnte durch die Adventskalender-Aktion ein beeindruckender Gesamterlös von über 33.000 € erzielt werden. Im Jahr 2022 wurden insgesamt 67 attraktive Preise, mit Einzelwerten von 25 bis zu 160 Euro, verlost. Der Reinerlös aus dieser Aktion belief sich im Jahr 2022 auf etwa 3.000 €. Diese Einnahmen sollen in 2023 gezielt für die Förderung unserer Seniorenprojekte eingesetzt werden.

## **II. Fördermaßnahmen**

### **Parkbänke für Meerbusch**

Im Jahr 2022 setzte sich die erfreuliche Tradition der Spenden für Parkbänke im Stadtgebiet Meerbusch fort. Im Rahmen dieser Initiative, die seit 2014 besteht, leisten Bürgerinnen und Bürger finanzielle Beiträge für die Anschaffung von Parkbänken im Stadtgebiet. In enger Kooperation mit der Stadtverwaltung werden passende Standorte für die Bänke ausgewählt. Dabei besteht auch die Möglichkeit, dass Spender Wunschstandorte vorschlagen. Dank dieser Spendenaktion konnten bislang rund 50 Parkbänke durch die BürgerStiftung finanziert und von der Stadtverwaltung aufgestellt werden, wobei erneut eine Bank im Jahr 2022 realisiert



wurde. Auf Wunsch der Spender werden die Bänke mit kleinen Hinweisschildern versehen, die auf die großzügigen Beiträge hinweisen. Diese Bänke werden der Stadt Meerbusch im Rahmen eines Schenkungsvertrages übergeben und dienen als sichtbares Zeichen des bürgerschaftlichen Engagements in unserer Gemeinde.

### **Fördertopf „Teilhabe in Meerbusch“**

Im Jahr 2015 wurde der Fördertopf „TiM“ von der BürgerStiftung ins Leben gerufen, um Kindern aus Familien mit geringem Einkommen gezielt und unkompliziert Unterstützung zu bieten. Dieses Förderprogramm zielt darauf ab, dort zu helfen, wo die Leistungen des Bildungs- und Teilhabepakets nicht ausreichend sind oder individuelle Bedarfe nicht abdecken. „TiM“ ermöglicht es zudem, in bestimmten Fällen auch solche Kosten teilweise zu übernehmen, die außerhalb der regulären Förderrichtlinien des Bildungs- und Teilhabepakets liegen.

Der Fördertopf ist ein wesentlicher Bestandteil der städtischen Initiative „Teilhabe in Meerbusch“, die das Ziel verfolgt, allen hier lebenden Kindern, unabhängig von ihrer sozialen Herkunft, ein gutes Aufwachsen zu ermöglichen. Die Anzahl der Anträge auf diese Fördermittel hat sich im Jahr 2022 etwas reduziert. Dies mag auf noch fehlende Angebote infolge der Pandemie zurückzuführen sein. Es ist jedoch zu beobachten, dass viele Eltern aufgrund anhaltender finanzieller Herausforderungen wiederholt Anträge für ihre Kinder stellen. Im Jahr 2022 wurden gemäß den Förderrichtlinien Fördermittel in Höhe von 5.679,62 Euro bewilligt, die hauptsächlich durch zweckgebundene Spenden finanziert wurden.

### **Hochbeet und Gemüseacker für die Adam-Riese-Grundschule**

2022 hat die Adam-Riese-Grundschule, auf Initiative des Fördervereins der Schule, zwei wundervolle Schulprojekte ins Leben gerufen, die die Bürgerstiftung voller Freude unterstützt hat.

Die Schülerinnen und Schüler haben ein neues Hochbeet, aus stabilem Eichenkernholz bekommen in dem, nach einer gemeinsamen Pflanzaktion, verschiedene Kräuter wachsen und gedeihen. Parallel, gab es im Jahr 2022 auch das Schulprojekt „Ackerdemie“ auf der Adam-Riese-Grundschule. Die Schülerinnen und

Schüler haben ihr eigenes Gemüse angebaut und mussten den Acker auch täglich in Zusammenarbeit miteinander pflegen.

Mit den beiden sich ergänzenden Schulprojekten, wird den Kindern die Wertschätzung von Natur und Lebensmitteln vermittelt. Ebenfalls, wird die Sozialkompetenz gefördert und Achtsamkeit gelehrt.

Die Bürgerstiftung hat diese Schulprojekte mit einem Gesamtbetrag in Höhe von 12.642,10 € unterstützt.

### **Lesen bildet**

Die Kinderstiftung -Lesen bildet- macht es sich zur Aufgabe, jedem Kind das Lesen zu ermöglichen. Der Zugang zur Literatur, Zeitungen, Zeitschriften, Bücher und digitalen Lesemedien soll für jedes Kind und jeden Jugendlichen, unabhängig von wirtschaftlicher oder gesellschaftlicher Situation, Herkunft oder Anschauung, gewährt werden. Diese Initiative hat die Bürgerstiftung – Wir für Meerbusch – mit einem Betrag in Höhe von 300,00 € unterstützt.

### **Geschäftsbericht des Musikprojektes (Musik in Kindergärten)**

Im September 2022 startete die BürgerStiftung Wir für Meerbusch in Zusammenarbeit mit der städt. Musikschule Meerbusch ein Musikprojekt für zwei Kitas im Ortsteil Lank. Dieses Angebot richtete sich an die 4–6-jährigen Kinder einer städtischen und einer katholischen Einrichtung.

Es fanden 10 Einheiten à 120 Minuten in jeder Kita statt. Die Kosten in Höhe von 2.400,00 € für dieses Angebot wurden zu 60 % von der Bürgerstiftung und 40% vom jeweiligen Förderverein der Kita getragen. Durchgeführt wurden die Workshops von einer Mitarbeiterin der Musikschule, die einmal wöchentlich die Kitas besuchte und Kleingruppen von ca. 10 Kindern, jeweils 30 min musikalisch förderte. Hierbei konnten die Kinder Musik mit allen Sinnen entdecken, gemeinsames Musizieren mit Orff Instrumenten kennenlernen oder erweitern, sowie Singen und Bewegung zur Musik in Form von Bewegungsspielen und Tänzen erleben.

Das Projekt sollte als ‚Hand in Hand-Kooperation‘ im engen Austausch mit der Kita verstanden werden. Dies ist in beiden Kitas sehr gut angenommen und umgesetzt

worden. Leitungen und Mitarbeiter der Kitas und der Musikschule haben sehr positiv berichtet und würden sich über eine Fortführung des Projektes freuen. Alle Kinder haben sehr gerne und freudig am Projekt teilgenommen, haben ihre Kompetenzen in diesem Bildungsbereich erweitern können. Insofern sollte geprüft werden, ob ein weiteres Angebot in Zusammenarbeit mit der Musikschule in absehbarer Zeit geplant und umgesetzt werden kann.

### **Sponsoring von Kamishibai-Karten für städt. KiTas**

Das Erzähl-Theater auch Kamishibai genannt, ist ein ausgesprochen wertvolles Mittel um Kindern Märchen, Geschichten oder Bilderbücher zu präsentieren. In dem hölzernen DIN A3 großen Kasten, der wie ein Theater geöffnet werden kann, befinden sich Bildkarten die zum Anschauen, fantasievollen Erzählen und Entdecken motivieren.

In Kindertagesstätten werden Kamishibais sehr gerne und häufig zur Sprachförderung in Kleingruppen eingesetzt. Während vor einigen Jahren nur wenige Märchen und Bilderbücher im Kamishibai Format angeboten wurden, hat sich das Repertoire um ein Vielfaches erweitert. Auch Sachgeschichten, religiöse Themen und Lerngeschichten sind mittlerweile stark vertreten. Leider sind die Theater, und auch die Bildkarten recht teuer, sodass sich die geförderten Kitas sehr über die Spende der Bürgerstiftung in Höhe von 749,70 € gefreut haben. Die Gelder wurden, entsprechend den Bedarfen der jeweiligen Einrichtung, sowohl für die Beschaffung weiterer Kamishibais, als auch neuer Kartensätzen ausgegeben.

### **III. Stiftungsorganisation**

Die durch Stiftungsgeschäft und Stiftungssatzung vom 23. Juni 2008 als selbstständige Stiftung bürgerlichen Rechts errichtete BürgerStiftung „Wir für Meerbusch“ wurde durch die Bezirksregierung Düsseldorf am 25. Juli 2008 als selbstständige Stiftung bürgerlichen Rechts anerkannt.

## **Vorstand**

Dem Vorstand gehörten im Geschäftsjahr 2022 folgende Personen an:

1. Herr Dr. Lothar Beseler (Vorsitzender)
2. Herr Karl-Heinz Rütten (stellv. Vorsitzender)
3. Frau Petra Bachmann
4. Herr Thomas Wolf (Schatzmeister)
5. Dr. Dr. Winfried Spittler

Der Vorstand trifft sich regelmäßig zum Gedankenaustausch. Neue Projekte und Aktivitäten werden diskutiert und laufende Maßnahmen reflektiert. Der Vorsitzende des Stiftungsrates nimmt grundsätzlich an den Sitzungen des Vorstands teil.

## **Stiftungsrat**

Dem Stiftungsrat gehörten im Geschäftsjahr 2022 folgende Personen an:

Herr Toni Selders (Vorsitzender)  
Herr Heribert Schween (stellv. Vorsitzender)  
Herr Franz-Josef Radmacher  
Frau Angelika Mielke-Westerlage  
Herr Michael Schmuck, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Neuss  
Herr Johann Spennes  
Herr Gerd van Vreden  
Frau Doris Beseler  
Herr Christian Bommers  
Frau Claudia Evertz  
Herr Volker Klemm  
Herr Christian-Thomas Perlick

## **IV. Finanzen**

### **Finanzsituation 31.12.2022**

#### **Stiftungskapital**

Gründungskapital	50.400,00 €
Zuführung zum Vermögen gem. § 58 Nr. 12 AO bis 2010	7.510,00 €
Zustiftungen bis 2021	46.190,61 €
Zustiftungen 2022	250,00 €
	<hr/>
	104.350,61 €
	<hr/> <hr/>

#### **Vermögen**

Geldanlagen	97.016,84 €
Warenbestände (Kunstkarten)	1.083,36 €
Girokonto Sparkasse	32.306,44 €
Girokonto Volksbank	8.075,32 €
	<hr/>
	138.481,96 €
	<hr/> <hr/>

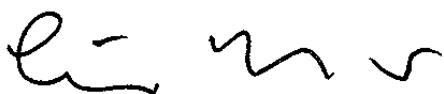
Im Jahr 2022 wurde ein Betrag in Höhe von **21.108,40 €** für satzungsgemäße Zwecke ausgezahlt.

<b>Wirtschaftsplan 2023</b>	
<b>Einnahmen</b>	
Umsatzerlöse Kunstkarten	100,00 €
Freie Spenden	2.000,00 €
Zweckgebundene Spenden	12.000,00 €
Adventskalender	5.500,00 €
Zinserträge Girokonten/Depot	1.500,00 €
	<b>21.100,00 €</b>
<b>Ausgaben</b>	
Fördertopf TiM	5.000,00 €
Kosten Adventskalender	2.500,00 €
Parkbänke	1.000,00 €
Wünsch Dir was/Rikscha	10.000,00 €
Kooperationsprojekt Musikschule	2.500,00 €
Neue Projekte	2.500,00 €
Allgem. Öffentlichkeitsarbeit	500,00 €
Mitgliedsbeitrag Bundesverband	150,00 €
Verwaltungskosten	150,00 €
Ausgaben Vermögensverwaltung	150,00 €
	<b>24.450,00 €</b>

## V. Ausblick

Im Jahr 2023 wird der Fokus zunehmend auf eine konsequente Fortsetzung der laufenden Projekte zu richten sein. Neben der Fortführung des Kooperationsprojektes mit der Musikschule Meerbusch „Musik in Kindergärten“ und den Aktivitäten im Seniorenbereich soll auch eine verstärkte Sponsorenansprache für den Adventskalender erfolgen. Ferner ist vor dem Hintergrund der schnell zunehmenden Digitalisierung in allen Lebensbereichen und somit auch für alle Generationen der Erwerb von Medienkompetenz ein möglicherweise für die Zukunft interessantes Thema, in dem ein Engagement der Stiftung denkbar wäre. Vor diesem Hintergrund wurde unter dem Motto „Meerbusch macht Medienkompetenz“ bereits die Kooperation der Stiftung bei der Durchführung eines Robotik- und Codingworkshops für Kinder- und Jugendliche in der Stadtbibliothek Meerbusch in den Herbstferien 2023 in Aussicht gestellt.

Meerbusch, im Sommer 2023



Dr. Lothar Beseler  
Vorstandsvorsitzender



Bettina Scholten  
Geschäftsführerin